

Gummi.

[29543.] Radirgummi mit Rosette à Carton (Pfund) 48, 60, 80, 100, 120 Stück, 2 M. 25 Pf. no. Union-Gummi (auf einer Seite für Blei und auf der andern für Tinte) à 48, 60 Stück, 3 M. no. Französl. Reibegummi, weiß, extrafein, à 20, 40, 60, 100 Stück, 3 M. 60 Pf. no. Naturgummi, ordin. (imitirt) à 40, 60, 80, 100 Stück, 3 M. — fein à 20, 40, 60, 80 Stück, 4 M. 50 Pf. — extrafein für Künstler (echt), à 40, 60, 80, 100 Stück, 5 M. no. baar. Gummistifte in Cedernholz, für Blei und Tinte, zweifseitig, p. Dgd. 2 M. 15 Pf. no. Gummitabletten, zweifseitig, für Tinte und Blei, in polirt. Holz p. Dgd. 2 M. 15 Pf. no. Fr. Aug. Großmann in Leipzig.

Bitte um Rücksendung.

[29544.] Ich habe verschiedene Bearbeitungen der Ouvertüre zu Nachtlager in Granada von C. Kreuzer herausgegeben mit Einwilligung des Verlegers der Oper: A. D. Wigand in Wien. Es zeigt sich jetzt nach W's Tod, daß derselbe schon im Jahre 1859 seine Rechte an Eduard Steger in Wien abgetreten hatte. Von diesem hat Herr F. C. C. Veuckart in Leipzig das Verlagsrecht erworben. Auf dessen Verlangen stelle ich den Debit meiner Ausgabe ein und bitte, alle Exemplare, welche Sie noch auf Lager haben, mir umgehend zurückzusenden. Offenbach a/M., im August 1875. Joh. André.

„Sphynx.“

Berein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altona.

[29545.] Als Antwort auf die im Anfang d. J. und weiter eingegangenen Schreiben in Sachen einer allgemeinen Mitgliedsliste für alle deutschen Buchhandlungs-Gehilfenvereine erlauben wir uns heute mitzutheilen, daß der Vorstand des Gehilfenverbands diese Angelegenheit nach einer vorausgegangenen Unterredung zwischen Herrn Baldamus und dem Antragsteller (Herrn Julius Schulze, d. B. Cassirer der „Sphynx“) in die Hand genommen hat (vide Börsenblatt Nr. 179 vom 5. Aug., Insf. Nr. 28976).

Wir bitten alle verehrlichen Vereine, welche uns im Interesse der Sache bisher so freundlich unterstützt haben, sich auch jetzt mit dem verehrl. Vorstand des Gehilfenverbands in Verbindung zu setzen.

Hamburg, den 6. August 1875.

Der Vorstand der „Sphynx“.

Johannes Kriebel, d. B. Präses.

[29546.] Eine vollständig eingerichtete Buchdruckerei,

womöglich mit Schnellpresse, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter A. Z. 24. besorgt die Exped. d. Bl.

[29547.] Wilhelm Gazda in Tarnow erbittet Kataloge über Geschichte, Städtechroniken, Theologie und Philosophie, Hexenwesen und Hexenprozesse in einfacher Anzahl.

Unverlangte Zusendungen

[29548.] an mich gehen unter Porto-Nachnahme zurück, da ich laut Schulz' Adressbuch selbst wähle.

Essen, August 1875.

G. D. Bäderer.

[29549.] Josef Hofmann's Buchhandlung in Jägerndorf erbittet sich gef. Zusendung von complete Verlagskatalogen in 1 Expl.

[29550.] Eine Engländerin, welche ca. 7 Jahre hindurch eine Fachzeitung übersezte, resp. für England und Amerika bearbeitet hat, sucht derartige Beschäftigung. Offerten unter H. 5477 a. befördert die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Vogler in Erfurt.

[29551.] Demnächst erscheint und bitten wir, zu verlangen:

Katalog 65.: Geschichte, ca. 2500 Werke enthaltend.

Schweiz. Antiquariat in Zürich.

[29552.] Theodor Schrader in Hamburg erbittet um Zusendung von Nova in zweifacher Anzahl aus: Literatur, Geschichte, Geographie, Mathematik und Naturwissenschaft. Kleinere wissenschaftliche Abhandlungen aus diesen Fächern direct unter Kreuzband.

[29553.] Ein 3bändiger Roman, der durch seine humor. und seine radical-religiös., politisch. und social. Raisonnements größtes Aufsehen machen wird, ist zu verkaufen; am liebsten an einen süddeutschen, oesterr. od. schweiz. Verleger. Adr. fr. sub L. 10. Neustadt a/Dosse.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[29554.] Die Krankencasse des Verbands zahlt wöchentlich 15 M. Krankengeld. Eintrittsgeld 3 M. Jährlicher Beitrag 12 M.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[29555.] liefert billigst G. Torst's Sort. u. Antiqu. in Kopenhagen.

Ferdinand Tegetmeyer, Xylographische Anstalt.

[29556.] Leipzig, Inselstrasse 19.

Lassailly freres in Paris

[29557.] ersuchen die Herren Verleger, ihnen keine anderen Neuigkeiten als Karten in 1 Expl. unverlangt zuzusenden. Die Mittheilung von Prospecten über geographische und geologische Werke ist ihnen jederzeit sehr erwünscht.

[29558.] J. Baker & Son in Clifton ersuchen die Herren Verleger um gef. schleunigste Zusendung ihrer Verlagskataloge.

Leipziger Börsen-Course

am 9. August 1875.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien) and exchange rates for various currencies (k. S., l. S., f. S., etc.).

Sorten.

Table listing various types of banknotes and coins (Vollwicht. preuss. Friedrichsdor., K. russ. wicht., 20 Franca-Stücke, Kaiserl. Ducaten, Oesterr. Silbergulden, etc.) and their corresponding values.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl. und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1506) 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank (ausschl. 10 fl.-Noten).

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 29428 — 29558. — Leipziger Börsen-Courle am 9. August 1875.

Large table listing names of publishers and booksellers (André in D., Anonyme, Gerold & C., Goar, J. St., Goldschmidt, Grabow, Großmann, Grüter, Hellius, Halm, Hartnoch, Hartleben, Hedenbauer, Hirschwald, Hofmann, Homann, Hopfer, Kraumüller, Braun, Grissel, Buchh., Polatechnische, Buchh.-Gehilfenverband, Deutscher, Dannenberg, Ebner) and their associated numbers or titles.